

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Hoffmann (AfD)**

**und**

**Antwort**

**des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz**

### **Illegale Müllablagerungen im Freistaat Thüringen**

Die Räumung des an Straßenrändern, im Wald und anderen Orten abgelagerten Abfalls obliegt den Landkreisen beziehungsweise kreisfreien Städten. Die Erfassung der Täter ist schwierig.

Das **Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz** hat die **Kleine Anfrage 7/2893** vom 8. Februar 2022 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 21. März 2022 beantwortet:

Vorbemerkung:

Die Beantwortung der Kleinen Anfrage basiert unter anderem auf Daten, die der Landesregierung durch die Kommunen freiwillig und im Rahmen der in der derzeitigen Situation zur Verfügung stehenden personellen Ressourcen übermittelt wurden.

1. Wie hoch war der finanzielle Aufwand für die Landkreise und kreisfreien Städte für Räumung und fachgerechte Entsorgung von illegalem Müll und für Verursacherermittlung (bitte für die Jahre 2015 bis 2021 nach Landkreis respektive kreisfreier Stadt aufschlüsseln)?

Antwort:

Die finanziellen Aufwendungen der Kommunen für die Räumung und fachgerechte Entsorgung sind in der beigefügten Anlage 1 in der Spalte 2 dargestellt.

2. Welche Mengen (in Tonnen) welcher Abfallarten sind in diesen Jahren von den Landkreisen/kreisfreien Städten beräumt und entsorgt worden (bitte wie in Frage 1 aufschlüsseln)?

Antwort:

Die entsorgten Mengen sind in der beigefügten Anlage 1 in der Spalte 3 dargestellt. Es handelt sich hierbei um die gesamte Palette an Abfallarten (Hausmüll, Sperrmüll, Elektrogeräte, Bauabfälle, Altreifen, Grünabfälle, Asbest, Dachpappe, Farben, Lacke u. a.), wobei eine mengenmäßige Zuordnung zu konkreten Abfallarten nicht trennscharf vorgenommen werden kann.

3. Wie viele Verursacher/Tatverdächtige konnten in den Jahren 2015 bis 2021 in den Landkreisen respektive kreisfreien Städten ermittelt werden (bitte wie in Frage 1 aufschlüsseln)?

Antwort:

Soweit Verursacher ermittelt werden konnten beziehungsweise eine statistische Erhebung erfolgte, ist dies in der beigefügten Anlage 1 in der Spalte 4 dargestellt. Daneben werden in Anlage 2 die in der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) erfassten Delikte "Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen gemäß § 326 Strafgesetzbuch" (PKS-Schlüssel 676400) sowie die dazu bekannt gemachten Tatverdächtigen dargestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass unter dem genannten PKS-Schlüssel auch Tatbestandsvarianten des § 326 Strafgesetzbuch erfasst werden, die hier nicht angefragt sind. Eine trennscharfe Darstellung ist mit Mitteln der PKS nicht möglich.

4. Wie viele Ordnungswidrigkeitsverfahren und Strafverfahren wurden jeweils eingeleitet und vollzogen, in wie vielen Fällen konnte kein Verursacher erfasst werden (bitte wie in Frage 1 aufschlüsseln)?

Antwort:

Die Anzahl der Ordnungswidrigkeits- und Strafverfahren ist, soweit bei den Kommunen statistisch erfasst, in der beigefügten Anlage 1 in der Spalte 5 dargestellt. Hinsichtlich der sich aus der PKS ergebenden Anzahl eingeleiteter Strafverfahren wird auf Anlage 2 verwiesen.

5. Welchen kommunalen Umweltbehörden sind "bevorzugte", also wiederkehrend genutzte Standorte für die Ablagerung illegalen Mülls bekannt und inwieweit finden hier entsprechende Kontrollen statt?

Antwort:

In aller Regel sind den kommunalen Umweltbehörden "bevorzugte" Standorte, an denen regelmäßig illegal Abfälle abgelagert werden, bekannt. Diese sind meist schlecht einsehbar, aber gut zu erreichen. Diese bekannten Standorte werden im Rahmen der Möglichkeiten regelmäßig angefahren und kontrolliert.

6. Innerhalb welcher Frist muss eine rechtswidrige Müllablagerung ab Meldung (Polizei, Anzeige Ordnungsamt/Umweltamt) beseitigt werden und konnte dies für den erfragten Zeitraum eingehalten werden und wenn nein, warum nicht (bitte wie in Frage 1 aufschlüsseln)?

Antwort:

Gesetzliche Fristen zur Beseitigung illegaler Abfallablagerungen gibt es nicht. Vorrangige Handlungsmaxime ist immer, eine mögliche Schädigung der Schutzgüter (Mensch, Boden, Wasser, Luft) zu verhindern. Des Weiteren haben die Kommunen auch stets ein gesteigertes Interesse daran, bekannte Ablagerungen schnellstmöglich zu beseitigen, da ansonsten die Gefahr besteht, dass noch mehr Abfälle hinzukommen.

7. Welche Maßnahmen konnten Landkreise und kreisfreie Städte im erfragten Zeitraum einleiten, um die illegale Abfallverbringung zu unterbinden/zu verringern und gibt es Kooperationen zwischen der unteren Abfallbehörde und der privatwirtschaftlichen/kreiseigenen/stadteigenen Abfallwirtschaft?

Antwort:

Konkrete Maßnahmen, die illegale Abfallablagerungen unterbinden, sind nicht bekannt.

Es gibt jedoch vielfältige Aktivitäten der Kommunen, um illegale Abfallablagerungen unattraktiv zu machen. Dazu zählen unter anderem:

- vermehrte Kontrolltätigkeit und konsequenten Vollzug,
- intensive Öffentlichkeitsarbeit,
- frühzeitige Prävention in Kitas und Schulen,
- breites Angebot an Rücknahmesystemen (Wertstoffhöfe, Sammelstellen und ähnliche).

8. Sind auf bisherigen oder wiederkehrenden Ablagestandorten im erfragten Zeitraum durch abgelagerten Müll Umweltbelastungen/-beeinträchtigungen aufgetreten? Wenn ja, welche Art der Kontamination an welchem Ort in welchem Jahr? Wurden die Belastungen behoben und wenn ja, welche Kosten sind für die Behebung jeweils entstanden (bitte wie in Frage 1 aufschlüsseln)?

Antwort:

Zu konkreten Umweltgefährdungen bei illegalen Abfallablagerungen liegen der Landesregierung keine Erkenntnisse vor (siehe auch Antwort zu Frage 6).

Siegesmund  
Ministerin

Anlagen\*

**Endnote:**

- \* Auf den Abdruck der Anlagen wurde verzichtet. Ein Exemplar der Antwort der Landesregierung mit Anlagen erhielten jeweils vorab der Fragesteller, die Fraktionen, die Parlamentarische Gruppe der FDP sowie die fraktionslosen Abgeordneten. In der Landtagsbibliothek liegt diese Drucksache mit Anlagen zur Einsichtnahme bereit. Des Weiteren kann sie unter der oben genannten Drucksachennummer im Abgeordneteninformationssystem sowie im Internet unter der Adresse: [www.parldok.thueringen.de](http://www.parldok.thueringen.de) eingesehen werden.

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5
Kommune	Kosten	illegale Ablagerungen (t)/Anzahl	Verursacher/Tatverdächtige	Owig-Verfahren/ Strafverfahren
Landkreis Altenburger Land	ca. 43.000 €.	ca. 110 t		
Landkreis Eichsfeld	2015: 39.044,37 € 2016: 38.304,75 € 2017: 41.580,21 € 2018: 37.794,63 € 2019: 36.079,45 € 2020: 35.178,91 € 2021: 31.418,40 €	2015: 81,17 t 2016: 151,28 t 2017: 115,94 t 2018: 121,32 t 2019: 195,50 t 2020: 130,08 t 2021: 135,64 t	Bis 2020 keine statistische Erhebung. 2020: ca. 15 Fälle 2021: ca. 45 – 50 Fälle	Alle Fälle sind entweder in einem Ordnungswidrigkeitsverfahren geahndet worden oder im Rahmen strafrechtlicher Ermittlungen angezeigt worden.
Landkreis Gotha	2015: 111.148,65 € 2016: 105.129,67 € 2017: 106.768,26 € 2018: 109.698,12 € 2019: 109.994,76 € 2020: 123.504,50 € 2021: 108.417,30 €	2015: 122 t + 11 t Grünschnitt 2016: 196 t + 18 t Grünschnitt 2017: 139 t + 9 t Grünschnitt 2018: 141 t + 12 t Grünschnitt 2019: 191 t + 12 t Grünschnitt 2020: 180 t + 6 t Grünschnitt 2021: 130 t + 5 t Grünschnitt	2015: keine Angaben 2016: keine Angaben 2017: 115 Fälle 2018: 90 Fälle 2019: 83 Fälle 2020: 106 Fälle 2021: 104 Fälle	2015: 9 2016: 6 2017: 7 2018: 16 2019: 21 2020: 30 2021: 12
Landkreis Greiz	2015: 4.130 € 2016: 3.500 € 2017: 4.280 € 2018: 4.090 € 2019: 5.334 € 2020: 4.457 € 2021: 3.246 €	statistische Erhebungen werden nicht geführt.	2015: 234 Fälle, 33 Verursacher 2016: 239 Fälle, 31 Verursacher 2017: 237 Fälle, 28 Verursacher 2018: 156 Fälle, 18 Verursacher 2019: 227 Fälle, 24 Verursacher 2020: 171 Fälle, 25 Verursacher 2021: 158 Fälle, 28 Verursacher	2015: 33 2016: 31 2017: 28 2018: 18 2019: 24 2020: 25 2021: 28
Landkreis Hildburg- hausen	2015: 12.586,17 € 2016: 7.183,49 € 2017: 6.227,36 € 2018: 4.917,56 €	2015: 1,19 t, 1 Autowrack, 47 Altreifen 2016: 39,99 t, 1 Autowrack	2015: 62 Fälle, 28 Verursacher 2016: 78 Fälle, 17 Verursacher 2017: 70 Fälle, 20 Verursacher 2018: 72 Fälle, 17 Verursacher	2015: 8 2016: 3 2017: 3 2018: 11

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5
Kommune	Kosten	illegale Ablagerungen (t)/Anzahl	Verursacher/Tatverdächtige	Owig-Verfahren/ Strafverfahren
	2019: 10.186,67 € 2020: 11.807,33 € 2021: 19.334,25 €	2017: 6,36 t, 3 Autowracks, 97 Altreifen 2018: 4,19 t, 170 Altreifen 2019: 19,11 t, 1 Autowrack, 164 Altreifen 2020: 29,02 t, 1 Autowrack, 178 Altreifen 2021: 41,34 t, 2 Autowracks, 93 Altreifen	2019: 92 Fälle, 21 Verursacher 2020: 98 Fälle, 16 Verursacher 2021: 79 Fälle, 26 Verursacher	2019: 5 2020: 6 2021: 4
Ilmkreis	2015: 18.024 € 2016: 12.436 € 2017: 13.681 € 2018: 12.846 € 2019: 10.106 € 2020: 11.555 € 2021: 10.307 €	2015: 69,05 t 2016: 65,84 t 2017: 66,28 t 2018: 59,93 t 2019: 47,97 t 2020: 47,07 t 2021: 38,81 t	2015: 412 Fälle 2016: 511 Fälle 2017: 493 Fälle 2018: 455 Fälle 2019: 364 Fälle 2020: 495 Fälle 2021: 404 Fälle	2015: 183 2016: 144 2017: 118 2018: 126 2019: 88 2020: 186 2021: 204
Kyffhäuser- kreis	ca. 50.000 - 60.000 €/Jahr	Hausmüll: 900 t Sperrmüll: 1.500 t Reifen: 3.400 Stück E-Geräte: ca. 10.000 Stück Kleinelektroschrott: ca. 100 t		2015: 14 2016: 40 2017: 72 2018: 54 2019: 36 2020: 36 2021: 38
Landkreis Nordhausen	2015: ca. 10.300 € 2016: ca. 12.000 € 2017: ca. 10.600 € 2018: ca. 20.000 € 2019: ca. 17.400 € 2020: ca. 20.000 € 2021: ca. 16.300 €	2015: ca. 39 t 2016: ca. 56 t 2017: ca. 45 t 2018: ca. 92 t 2019: ca. 95 t 2020: ca. 64 t 2021: ca. 48 t	2015: 51 2016: 65 2017: 70 2018: 74 2019: 48 2020: 73 2021: 61	2015: 14 2016: 37 2017: 32 2018: 25 2019: 12 2020: 18 2021: 15

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5
Kommune	Kosten	illegale Ablagerungen (t)/Anzahl	Verursacher/Tatverdächtige	Owig-Verfahren/ Strafverfahren
Saale-Holzland-Kreis	2015: 20.230,88 € 2016: 25.024,18 € 2017: 23.514,18 € 2018: 6.067,65 € 2019: 11.844,92 € 2020: 23.315,92 € 2021: 19.971,53 €	2015: 48,27t, 852 Altreifen, 2 Autowracks 2016: 68,01 t, 650 Altreifen 2017: 177,80 t 2018: 7,01 t, 226 Altreifen, 3 Autowracks 2019: 20 Vorgänge 2020: 24 Vorgänge, 72 Reifen, 3 Wracks 2021: 47 Vorgänge, 470 Reifen 1 Wrack		
Landkreis Schmalkalden Meiningen	2015: 7.960,59 € 2016: 5.420,84 € 2017: 5.786,98 € 2018: 5.048,75 € 2019: 5.900,63 € 2020: 12.564,78 € 2021: 14.414,96 €	2015: 20,14 t, 812 Reifen, 3 Autowracks 2016: 29,24 t, 229 Reifen, 1 Autowrack 2017: 15,04 t, 501 Reifen, 1 Autowrack 2018: 14,20 t, 320 Reifen, 4 Autowracks 2019: 15,05 t, 474 Reifen, 2 Autowracks 2020: 12,28 t, 866 Reifen, 4 Autowracks 2021: 37,88 t, 752 Reifen, 2 Autowracks	Ungefähr ein Viertel der Verursacher/Tatverdächtigen werden ermittelt.	2015: 36 2016: 47 2017: 20 2018: 22 2019: 12 2020: 36 2021: 26 In den letzten Jahren ist 1 Anzeige wegen des Verdachts einer Straftat gestellt worden.
Saale-Orla-Kreis	2016: 7.110,51 € 2017: 5.532,31 € 2018: 5.780,92 € 2019: 6.852,49 € 2020: 9.444,25 € 2021: 9.358,79 €	2016: keine statistische Erhebung 2017: keine statistische Erhebung 2018: 332 Altreifen, 5 Autowracks 2019: 712 Altreifen, 4 Autowracks 2020: 704 Altreifen, 7 Autowracks 2021: 1.060 Altreifen, 7 Autowracks		

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5
Kommune	Kosten	illegale Ablagerungen (t)/Anzahl	Verursacher/Tatverdächtige	Owig-Verfahren/ Strafverfahren
Landkreis Sömmerda	2015: ca. 25.000 € 2016: ca. 22.000 € 2017: ca. 18.000 € 2018: ca. 23.000 € 2019: ca. 22.000 € 2020: ca. 25.000 € 2021: ca. 21.000 €	2015: 66,69 t, 431 Reifen, 111 E-Geräte 2016: 40,11 t, 1.065 Reifen, 69 E-Geräte 2017: 39,48 t, 358 Reifen, 26 E-Geräte 2018: 50,09 t, 550 Reifen, 71 E-Geräte 2019: 49,33 t, 1.113 Reifen, 7 E-Geräte 2020: 43,22 t, 1.000 Reifen, 5 E-Geräte 2021: 42,91 t, 771 Reifen, 11 E-Geräte	In den Jahren 2015 -2021 wurden 67 Verursacher ermittelt.	In den Jahren 2015 - 2021 wurden 67 Owig-Verfahren eingeleitet.
Landkreis Sonneberg	2015: 1.229,40 € 2016: 391,92 € 2017: 1.454,44 € 2018: 856,05 € 2019: 2.962,72 € 2020: 2.787,61 € 2021: 1.753,20 €	2015: 3,09 t, 49 Reifen 2016: 2,39 t, 32 Reifen; 1 Autowrack 2017: 2,58 t, 50 Reifen 2018: 1,31 t, 35 Reifen; 2 Autowracks 2019: 2,61 t, 111 Reifen; 4 Autowracks 2020: 5,17 t, 70 Reifen; 2 Autowracks 2021: 1,63 t, 23 Reifen; 1 Autowrack		2019: 98 2020: 104 2021: 80
Landkreis Saalfeld- Rudolstadt	Aufgrund verschiedener Entsorgungs- und Verwertungswege, sowie der	2014: 130 Fälle 2015: 134 Fälle 2016: 133 Fälle 2017: 154 Fälle 2018: 184 Fälle		

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5
Kommune	Kosten	illegale Ablagerungen (t)/Anzahl	Verursacher/Tatverdächtige	Owig-Verfahren/ Strafverfahren
	Personalkosten nicht separat ausgewiesen.			
Unstrut-Hainich-Kreis	2015: 52.662,84 € 2016: 62.559,68 € 2017: 76.068,23 € 2018: 70.315,72 € 2019: 80.980,48 € 2020: 80.441,46 € 2021: 79.921,13 €	2015: 57,99 t 2016: 53,31 t 2017: 47,90 t 2018: 73,10 t 2019: 32,49 t 2020: 67,42 t 2021: 47,47 t	2015: 1.256 Fälle, 143 Verursacher 2016: 1.366 Fälle, 138 Verursacher 2017: 1.561 Fälle, 212 Verursacher 2018: 1.319 Fälle, 212 Verursacher 2019: 1.262 Fälle, 114 Verursacher 2020: 1.187 Fälle, 133 Verursacher 2021: 1.189 Fälle, 123 Verursacher	2015: 34 2016: 40 2017: 34 2018: 52 2019: 24 2020: 2021: noch nicht ausgewertet
Wartburgkreis	jährlich zw. 100.000 – 110.000 €	609 t 5.751 Altreifen 15 Altfahrzeuge		
Landkreis Weimarer Land	2015: 11.200 € 2016: 11.300 € 2017: 12.400 € 2018: 11.800 € 2019: 16.845 € 2020: 19.704 € 2021: 25.606 €	2015: 38,00 t 2016: 25,00 t 2017: 25,00 t 2018: 27,00 t 2019: 48,84 t 2020: 70,30 t 2021: 87,48 t	2018: 3 2019: 13 2020: 2 2021: 14	
Stadt Erfurt	2015: 11.591 € 2016: 13.120 € 2017: 12.214 € 2018: 16.856 € 2019: 10.964 € 2020: 14.435 €	Statistische Erhebungen werden nicht geführt.	Nur in den wenigsten Fällen gibt es Hinweise auf Verursacher. Statistische Erhebungen werden nicht geführt.	

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5
Kommune	Kosten	illegale Ablagerungen (t)/Anzahl	Verursacher/Tatverdächtige	Owig-Verfahren/ Strafverfahren
	2021: 15.826 €			
Stadt Eisenach	2015: ca. 54.000 € 2016: ca. 59.000 € 2017: ca. 71.700 € 2018: ca. 70.700 € 2019: ca. 72.000 € 2020: ca. 57.500 €	2015: 26,56 t, 277 Reifen, 4 Autowracks 2016: 34,70 t, 109 Reifen, 7 Autowracks 2017: 32,45 t, 226 Reifen, 10 Autowracks 2018: 27,04 t, 175 Reifen, 3 Autowracks 2019: 26,88 t, 319 Reifen, 6 Autowracks 2020: 21,96 t, 242 Reifen, 7 Autowracks	keine Angaben	
Stadt Gera	2016: 10.766,72 € 2017: 8.329,92 € 2018: 9.991,70 € 2019: 6.351,24 € 2020: 7.929,56 € 2021: 5.834,77 €	2016: 9,57 t 2017: 8,00 t 2018: 7,22 t 2019: 8,58 t 2020: 10,92 t 2021: 11,01 t	2015: 173 Fälle 2016: 42 Fälle 2017: 283 Fälle 2018: 441 Fälle 2019: 427 Fälle 2020: 497 Fälle 2021: 480 Fälle	2015: 7 2016: 8 2017: 24 2018: 70 2019: 53 2020: 84 2021: 83
Stadt Jena	2015: 6.518 € 2016: 6.556 € 2017: 8.760 € 2018: 10.574 € 2019: 7.376 € 2020: 13.703 € 2021: 39.922 €	2015: 36,56 t 2016: 18,73 t 2017: 33,65 t 2018: 26,60 t 2019: 28,58 t 2020: 22,43 t 2021: 101,81 t	2015: 7 Fälle 2016: 23 Fälle 2017: 16 Fälle 2018: 5 Fälle 2019: 12 Fälle 2020: 11 Fälle 2021: 59 Fälle	2015: 3 2016: 13 2017: 10 2018: 3 2019: 4 2020: 0 2021: 20
Stadt Suhl	2015: 5.246 € 2016: 7.109 € 2017: 13.426 € 2018: 13.438 € 2019: 24.103 €	2015: 36 t 2016: 38 t 2017: 50 t 2018: 61 t 2019: 25 t	2015: keine Feststellungen 2016: keine Feststellungen 2017: keine Feststellungen 2018: 3 Feststellungen 2019: 81 Feststellungen	2015: keine 2016: keine 2017: keine 2018: 3 2019: 81

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5
Kommune	Kosten	illegale Ablagerungen (t)/Anzahl	Verursacher/Tatverdächtige	Owig-Verfahren/ Strafverfahren
	2020: 12.539 € 2021: 7.535 €	2020: 62 t 2021: 47 t (Nur Haus- und Sperrmüll, der in RABA Zella-Mehlis entsorgt wurde.)	2020: 182 Feststellungen 2021: 172 Feststellungen	2020: 182 2021: 172
Stadt Weimar		bisher keine statistischen Erhebungen	2015: 189 Fälle, 37 Verursacher 2016: 134 Fälle, 56 Verursacher 2017: 210 Fälle, 69 Verursacher 2018: 272 Fälle, 48 Verursacher 2019: 280 Fälle, 40 Verursacher 2020: 284 Fälle, 79 Verursacher 2021: 292 Fälle, 73 Verursacher	2015: 37 2016: 56 2017: 69 2018: 48 2019: 40 2020: 79 2021: 73

Anlage 2 zur Kleinen Anfrage 2893 – im PKS-Deliktschlüssel 676400 „Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen“ erfasste Delikte/Tatverdächtige

Legende: a) – Anzahl der erfassten Straftaten; b) – Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Jahr 2015		Jahr 2016		Jahr 2017		Jahr 2018		Jahr 2019		Jahr 2020	
	a)	b)										
Erfurt	4	1	7	5	6	1	5	4	2	2	6	4
Eisenach	4	3	0	0	4	2	4	4	1	1	3	2
Gera	2	0	1	1	1	0	1	1	1	1	2	0
Jena	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0
Suhl	2	1	0	0	3	0	2	1	1	0	1	1
Weimar	2	5	3	2	2	1	2	5	1	1	0	0
Altenburger Land	3	2	3	3	1	0	4	4	2	0	3	1
Gotha	5	6	0	0	4	1	2	1	3	1	1	0
Hildburghausen	7	4	11	6	2	2	5	2	1	1	2	1
Unstrut-Hainich-Kreis	2	2	7	7	3	2	2	0	3	2	0	0
Sömmerda	6	4	4	3	2	0	3	0	1	2	2	1
Saale-Holzland-Kreis	2	1	2	0	3	5	4	4	1	1	4	3
Schmalkalden-Meiningen	3	3	5	6	10	9	1	1	5	5	4	0
Kyffhäuser-Kreis	6	12	5	3	5	4	11	8	5	3	6	2
Saalfeld-Rudolstadt	0	0	2	2	7	4	5	4	3	2	2	0
Sonneberg	2	1	1	0	3	2	1	0	7	2	1	0
Weimarer Land	1	0	4	2	0	0	3	3	2	2	2	5
Saale-Orla-Kreis	5	1	1	0	8	7	4	3	4	4	5	4
Wartburg-Kreis	7	13	8	6	7	2	7	5	10	7	7	7
Eichsfeld	9	3	4	3	3	4	5	5	20	13	19	11
Nordhausen	2	2	2	3	2	1	1	0	0	0	11	6
Greiz	3	6	3	3	1	1	9	8	3	0	4	1
Ilm-Kreis	1	1	2	1	3	2	0	0	2	0	0	0
Landeskriminalamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2
Thüringen gesamt	78		75		81		81		78		88	